

## Verfahrensablauf

### Phase 1 - Teilnahmewettbewerb

- Bekanntmachung: 30.04.2015  
(Veröffentlichung im Amtsblatt der Städte Ulm und Neu-Ulm)
- Bewerbungsfrist bis 15.05.2015

Bis zum 15.05.2015 wurden 11 Bewerbungen registriert. Ein Teil der Bewerber bewarben sich für alle zwei, einige Bewerber nur für einzelne Verfahren.

- Formale Prüfung der Bewerbungen und Fertigstellung der Vergabeunterlagen bis 11.06.2015

Um auch regionalen und kleineren Unternehmen die Möglichkeit zur Angebotsabgabe zu ermöglichen, wurden die Kriterien für die Bewerbung auf ein Minimum begrenzt. Im Wesentlichen wurden die Leistungsfähigkeit sowie Erfahrungen beim Passivhausstandard als Zulassungskriterium zur Abgabe eines Angebots geprüft.

### Phase 2 - Angebots- und Verhandlungsverfahren

Von den 11 Bewerbern konnten 8 Bewerber zum weiteren Verfahren zugelassen werden und erhielten am 15.06.2015 die Vergabeunterlagen mit folgenden wesentlichen Unterlagen (jeweils getrennt für jedes Verfahren):

- Anlass und Beschreibung der Aufgabe
- Geforderte Leistungen des Bieters (Planung auf Basis eines Systemgrundrisses und eines Lageplans)
- Leistungszeitraum
- Angaben zum Vergabeverfahren und dessen Ablauf
- Kriterien der Bewertung (30 % Architektur/Städtebau, 20 % Funktionalität/ Effizienz, 15 % Konstruktion/Material/Nutzung und Nachnutzung, 35 % Preis/Termine)
- Standards für die Bauwerk/Baukonstruktionen und für die Haustechnik

Aus verfahrenstechnischen Gründen umfasst das geforderte Angebot nur die Planung und Ausführung der Maßnahme auf einer zuvor errichteten Bodenplatte, d. h. die Stadt erbringt zusätzliche folgende Leistungen (ggf. in Eigenleistung):

- Bodenplatte/Fundamentierung
- Zur Verfügungstellung der technischen Infrastruktur (Wärme, Strom, Abwasser/Wasser, usw.)
- Die völlige Herrichtung der Außenanlagen
- Die Möblierung inklusive der Küchen (Beschaffung durch ZD/B)

- Abgabe und Prüfung der Angebote: 31.07.2015 bis 16.09.2015  
Von den 8 zugelassenen Bewerbern/Bietern haben sechs (Böfinger Weg 3) und sieben (Eschwiesen III) Angebote abgegeben, von denen alle prüffähig waren und zum Auswahlverfahren zugelassen wurden.

- Sitzung des Auswahlgremiums: 18.09.2015

-

Die Teilnehmenden des Auswahlgremiums waren:

Stimmberechtigte:

Herr Bürgermeister von Winning  
Herr Bosch (Vorsitz)  
Frau Klumpp  
Herr Jescheck  
Frau Krasenbrink  
Frau Stadträtin Münch  
Frau Stadträtin Mangold  
Frau Stadträtin Räkel-Rehner  
Herr Stadtrat Bühler  
Herr Stadtrat Böker  
Herr Stadtrat Milde  
Herr Stadtrat Böck

Nicht Stimmberechtigte:

Frau Bürgermeisterin Mann  
Herr Bosch  
Herr Zellmer

Vorprüfung durch Frau Högerl, Herr Hegele (Beide nps), Herr Dettki, Herr Späth (beide GM)

Das Ergebnis der Bewertung der Planungen durch das Auswahlgremium wurde im Anschluss mit dem Ergebnis der Preisangebote entsprechend der Vorgaben zusammengeführt und die zwei besten Bieter (der jeweils dritte Bieter der engeren Wahl hatte rein rechnerisch aufgrund seines Angebots keine Möglichkeit, beauftragt zu werden) zu den

- Aufklärungs- und Verhandlungsgesprächen am 30.09.2015 eingeladen

Teilnehmer:

Herr Michnick  
Herr Späth  
Herr Karletshofer  
Frau Högerl  
Herr Hegele

Den beiden jeweils besten Bietern wurden dabei die Anregungen aus der Sitzung des Auswahlgremiums mitgeteilt bzw. die Forderungen der Stadt konkretisiert und aufgefordert, ein verbindliches Angebot bis zum 07.10.2015 einzureichen.